Lucapa Diamond Company: EBITDA für 2021 soll um 45% auf 26 bis 28 Mio. AUD steigen

14.10.2021 | DGAP

Lucapa - Aktualisierung der Prognose für gesamtes Kalenderjahr 2021

- Umsatzrendite für das Gesamtjahr steigt um 45% auf 26 bis 28 Millionen AUD
- Aktualisierte Prognose für das gesamte Kalenderjahr 2021
- Umsatzrendite (EBITDA) für das gesamte Kalenderjahr 2021 stieg um ca. 45 % auf 26 28 Millionen AUD (zuvor 17 21 Millionen AUD)1.
- Zurechenbare Diamantenproduktion von 35.000 37.200 Karat.
- Zurechenbarer Umsatz von 66 71 Mio. AUD.
- Gewichteter Durchschnittspreis von 1.242 1.312 USD/Karat, wobei die Preise wieder auf ein höheres Niveau wie zuletzt 2012 gestiegen sind.
- Zurechenbare Gesamtbetriebskosten in bar von 828 844 USD/Karat.
- Prognostizierte Explorations-/Entwicklungsinvestitionen in Höhe von 8 bis 10 Millionen AUD, wobei der Schwerpunkt auf den Projekten Merlin und Lulo JV liegt.
- Zurechenbare Wachstumsinvestitionen in Höhe von 6 bis 9 Millionen AUD, einschließlich der Siebanlage vor Ort für die Lulo-Mine zur Senkung der Transportkosten und der kürzlich abgeschlossenen 45%igen Anlagenerweiterung bei Mothae.
- 14. Oktober 2021 <u>Lucapa Diamond Company Ltd.</u> (ASX: LOM) ("Lucapa" oder "das Unternehmen") meldet eine signifikante Verbesserung der zurechenbaren Prognose für das gesamte Kalenderjahr 2021, die einen Anstieg des EBITDA für das Gesamtjahr um 45 % auf 26 28 Mio. AUD vorsieht, nachdem sowohl die Lulo-Mine als auch die Mothae-Mine solide betriebliche Leistungen erbracht haben, ungeachtet der Erweiterungsarbeiten und der wetterbedingten Herausforderungen in Mothae.

Managing Director Stephen Wetherall kommentierte: "Für 2021 hatten sich Lucapa und unsere Partner für beide Minen ehrgeizige operative und finanzielle Ziele gesetzt, als die Diamantenindustrie begann, sich von der Pandemie zu erholen. Nachdem wir jetzt neun Monate hinter uns haben, freuen wir uns sehr, eine revidierte Prognose für das Gesamtjahr abgeben zu können, die eine Steigerung unserer EBITDA-Prognose um etwa 45 % auf 26 bis 28 Mio. AUD vorsieht".

"Das prognostizierte Rekordergebnis von Lulo in diesem Jahr wird voraussichtlich zu einer schnelleren Rückzahlung an die Lulo-Aktionäre und die Rückzahlung von Kapitaldarlehen an Lucapa führen, die wir wiederum zum Abbau der Unternehmensverschuldung nutzen werden".

1Zurechenbarer Besitzanteil an den Projekten basierend auf der Beteiligung von Lucapa. Dies ist eine Nicht-AlFRS-Kennzahl. Für gesetzlich vorgeschriebene Berichtszwecke wird SML als Eigenkapital ausgewiesen, da Lucapa einen Anteil von 40 % hält, und Mothae wird konsolidiert, da Lucapa einen Anteil von 70 % hält.

Lucapa aktualisiert die Prognose für das Gesamtjahr CY2021 (auf zurechenbarer Basis) auf:

TABELLE 1: REVIDIERTE ZURECHENBARE PROGNOSE FÜR DAS GESAMTE KALENDERJAHR 2021

TABELLE 1: REVIDIERTE ZURECHENBARE PROGNOSE FÜR DAS GESAMTE KALENDE

16.11.2025 Seite 1/4

		Lulo (40 % zurechenbar	Mothae) (70 % zurechenbar)	Unternehmen & andere E Aktivitäten
Produktion	Karat	11.200 - 12.000	23.800 - 25.200	-
Verkauf	Karat	11.400 - 11.800	27.300 - 27.650	-
Durchschnittspreis	US\$/ Karat	2.600 - 2.700	675 - 720	-
Cash-Betriebskosten	US\$/ Karat	1.125 - 1.175	500 - 525	-
Umsatz	Mio. A\$	41 - 44	25 - 27	-
Cash-Betriebskosten	Mio. A\$	18 - 19	19 - 20	3 - 4
EBITDA*	Mio. A\$	23 - 25	6 - 7	(3) - (4)
Marge	%	56% - 57%	26% - 27%	-
AISC	US\$/ Karat	1.125 - 1.175	500 - 525	-
Explorations-/Entwicklungsausgaben /	Mio. A\$	-	-	8 - 10
Wachstumskapital	Mio. A\$	3 - 5	3 - 4	-

1Die zurechenbaren Gesamtkennzahlen sind keine AIFRS-Kennzahlen. Lulo ist in der Finanzberichterstattung von Lucapa als Eigenkapital ausgewiesen, da Lucapa einen Anteil von 40 % hält.

*EBITDA ist keine AIFRS-Kennzahl und entspricht den Rohdiamanteneinnahmen abzüglich der gesamten Betriebskosten (einschließlich Erz-/Kies- und Abraumabbau/Abtragung der Deckschichten, Aufbereitung, Kosten vor Ort und außerhalb des Standorts, Royalties und Vertriebskosten sowie Inventarbewegungen).

^Explorations-/Entwicklungsausgaben beziehen sich auf die von Lucapa zu tätigenden Investitionen in die Projekte Merlin und Lulo JV.

- EBITDA von 26 28 Mio. AUD im Kalenderjahr 2021 (verglichen mit 17 21 Mio. AUD, wie zuvor prognostiziert siehe ASX-Pressemitteilung vom 24. Mai 2021);
- Ein gewichteter durchschnittlicher Rohdiamantenpreis von 1.242 1.312 USD/Karat (im Vergleich zu 957 1.034 USD/Karat in der vorherigen Prognose siehe ASX-Pressemitteilung vom 24. Mai 2021). Die Erhöhung der Prognose ist in erster Linie auf die vorherrschende starke Marktnachfrage, das beschränkte Rohdiamantenangebot nach der Pandemie (die aktuellen Diamantenpreise sind auf einem Niveau, das zuletzt im Jahr 2012 gesehen wurde) und die Gewinnung von großen und ausgefallenen rosafarbenen Diamanten infolge der Überarbeitung des Lulo-Minenplans (siehe oben) zurückzuführen;
- Als Folge der Stärke des Diamantenmarktes und des überarbeiteten Lulo-Minenplans (der eine Zunahme der Gewinnung großer und rosafarbener Diamanten mit sich brachte) prognostiziert Lucapa höhere Einnahmen aus dem Diamantenverkauf in Höhe von 66 71 Mio. AUD (im Vergleich zu den zuvor prognostizierten 50 56 Mio. AUD siehe ASX-Pressemitteilung vom 24. Mai 2021);
- Diamantenproduktion von 35.000 37.200 Karat (im Vergleich zu 40.400 42.600 Karat, wie zuvor prognostiziert siehe ASX-Pressemitteilung vom 24. Mai 2021). Die niedrigere Prognose ist in erster Linie auf eine Überarbeitung des Lulo-Abbauplans und die Entscheidung zurückzuführen, einen höheren Anteil an Schotter aus niedrighaltigeren, höherwertigen Lulo-Abbaublöcken (wie z.B. Mining Block 46) zu beziehen, sowie darauf, dass es bei Mothae zu Verzögerungen beim Hochfahren der Erweiterungsarbeiten kommt (siehe ASX-Pressemitteilung vom 8. Juli 2021). Die prognostizierten niedrigeren Karat wurden durch die höheren erzielten und prognostizierten Diamantpreise ausgeglichen;
- Cash-Betriebskosten von 828 844 USD/Karat (im Vergleich zu 638 657 USD/Karat, wie zuvor prognostiziert siehe ASX-Pressemitteilung vom 24. Mai 2021). Der Anstieg der Cash-Betriebskosten pro Einheit ist in erster Linie das Ergebnis der oben erwähnten geringeren Karatproduktion, eines stärkeren südafrikanischen Rands, der sich auf die US\$-Betriebskosten der Mine Mothae auswirkt, der Inventaranpassungen und des solideren Preisumfelds für Diamanten, das zu wesentlich höheren Royalties und Verkaufsprovisionen führt;
- Explorations-/Entwicklungsausgaben in Höhe von 8 10 Mio. AUD, die für Folgendes verwendet werden oder verwendet werden sollen:
- Lulo JV-Kimberlitexploration spezielle Anlage für Großprobenentnahmen, unterstützender Gerätepark, Abbau und Aufbereitung von vorrangigen Zielen, die für Großprobenentnahmen in und neben dem Canguige-Einzugsgebiet ausgewählt wurden, sowie Bohrungen auf Kimberlit-Zielen;
- Merlin technische Untersuchungen, geotechnische Bohrungen, Scoping-Studien und laufende

16.11.2025 Seite 2/4

Machbarkeitsstudie.

- Wachstumskapital in Höhe von 6 9 Mio. AUD, das für folgende Projekte verwendet werden bzw. verwendet werden soll:
- Alluviale Mine Lulo Errichtung einer Feldsiebanlage in der Nähe von Mining Block 46, um die Menge des zur ca. 20 km entfernten Hauptaufbereitungsanlage transportierten Schotters zu verringern, und Fahrzeugbestand für Erdbewegungen;
- Kimberlit-Mine Mothae Kapital für eine Erweiterung der Kapazität der Aufbereitungsanlage um 45 % auf 1,6 Mio. Tonnen pro Jahr und periphere Infrastruktur (siehe ASX-Pressemitteilung vom 6. November 2020).

Grundlage für die Erstellung der aktualisierten Prognose

Die revidierten Prognosen für das gesamte Kalenderjahr 2021 wurden unter Berücksichtigung der folgenden Punkte erstellt:

- Die tatsächliche Leistung in den 9 Monaten bis zum 30. September 2021 im Vergleich zu den operativen Zielen und Budgets;
- Zeitpunkt der Fertigstellung der Kapazitätserweiterungen in Lulo und Mothae und deren erwartete Auswirkungen auf die Produktion in den verbleibenden drei Monaten des Jahres 2021. Eine Schätzung des nachhaltigen Kapitals als Prozentsatz der gesamten Cash-Betriebskosten wurde ebenfalls in die AISC-Prognose aufgenommen;
- Ressourcenbereiche/Abbaublöcke die in den verbleibenden drei Monaten des Jahres 2021 entwickelt werden sollen. Die Mining Blocks (Abbaublöcke) für den Mothae-Minenplan stammen aus der angedeuteten Ressource, und die Mining Blocks für den Lulo-Minenplan stammen überwiegend aus Gebieten sowohl in der vermuteten Ressource als auch in Zielgebieten der Leziria (Überflutungsbereich), die nicht in der Ressource enthalten sind;
- Geschätzte Durchschnittspreise für Diamanten für die verbleibenden drei Monate des Jahres 2021, basierend auf der Erwartung, dass die derzeitige Dynamik der Nachfrage auf dem Diamantenmarkt anhalten wird, auf den jeweiligen JORC-konformen Ressourcenpreisen und auf der Quelle des Schotters/Erzes. Zu beachten ist, dass in den Rohdiamantenpreisen die prognostizierten Schleif- und Poliermargen nicht berücksichtigt sind;
- Die Betriebsausgaben, Anlagenkapazitäten, wichtige Verträge für grundlegende Dienstleistungen und die Kapitalbudgets wurden für die verbleibenden drei Monate des Jahres 2021 geschätzt.
- Die Unternehmenskosten beziehen sich in erster Linie auf den Firmensitz in Perth, technische Dienstleistungen für die Bergbau- und Explorationsprogramme der Gruppe und Kosten für die Einhaltung der Börsennotierung.
- Wechselkurs für Q4 2021 von USD/AUD von 0,73 und ZAR/USD von 15,05;

ÜBER LUCAPA

<u>Lucapa Diamond Company Ltd.</u> ist ein einzigartiger, global wachsender Produzent von hochwertigen Diamanten aus Nischenminen in Angola (Lulo) und Lesotho (Mothae).

Die Alluvialmine Lulo mit einer Kapazität von 0,5 Millionen Kubikmeter pro Jahr und die Kimberlit-Mine Mothae mit einer Kapazität von 1,6 Millionen Tonnen pro Jahr ("Mtpa") produzieren große und hochwertige Diamanten, wobei >75 % der Einnahmen aus der Gewinnung von +4,8-karätigen Diamanten stammen.

In der Mine Lulo wird seit 2015 kommerziell abgebaut und sie hat bis heute mehr als 20 Diamanten mit +100 Karat produziert, darunter einen 404-karätigen Typ IIa D-Colour Diamanten. Sie ist eine der Minen, die den höchsten durchschnittlichen US-Dollarpreis pro Karat aus einer Alluvial-Diamantenproduktion weltweit erzielt. Lucapa und ihre JV-Partner auf dem Projekt Lulo haben ebenfalls sehr ermutigende Ergebnisse von ihrer Suche nach der primären Hartgesteinsquelle der hochwertigen alluvialen Lulo-Diamanten erhalten.

Die Mine Mothae im diamantenreichen Lesotho begann 2019 mit dem kommerziellen Abbau und hat bis heute 5 Diamanten mit +100 Karat produziert, darunter einen 213-karätigen D-Colour Typ IIa Diamanten. Lucapa finanziert eine Erweiterung der Aufbereitungskapazität der Mothae-Mine um 45 % von 1,1 Mtpa auf 1,6 Mtpa im Laufe des Jahres.

16.11.2025 Seite 3/4

Lucapa hat vor kurzem eine verbindliche Vereinbarung zum Erwerb der Merlin-Liegenschaften und Assets im australischen Northern Territory unterzeichnet. Merlin ist bekannt als Australiens Produzent großer Diamanten mit erheblichem Explorationspotenzial. Merlin umfasst zwei Liegenschaften etwa 720 km südöstlich von Darwin, NT - eine 24 km2 große Liegenschaft mit einer Bergbaupacht (Mining Lease) und eine 283 km2 große Explorationsliegenschaft, die eine Bergbaupacht einschließt. Das Abbaurecht umfasst 11 zuvor entdeckte Kimberlitschlote in drei Kimberlit-Clustern mit einer bestehenden JORC-2012-konformen Ressource von 4,4 Millionen Karat. Der Erwerb unterliegt der Erfüllung von transaktionsspezifischen und den üblichen aufschiebenden Bedingungen.

Lucapas Board of Directors, Managementteam und neue strategische Investoren verfügen über jahrzehntelange Erfahrung in der Diamantenindustrie auf der ganzen Welt und direkt in der Diamantenpipeline, insbesondere bei der Wertschöpfung aus großen und hochwertigen Diamanten.

Erklärung der sachkundigen Person (Competent Persons Statement)

Die Information in dieser Pressemitteilung, die sich auf die Explorationsergebnisse und Ressourcenschätzungen bezieht, basiert auf der von Richard Price MAusIMM zusammengestellte Information und den Begleitunterlagen, die sie angemessen repräsentiert. Herr Price ist ein Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy. Herr Price ist ein Mitarbeiter der Lucapa Diamond Company Ltd.. Herr Price verfügt über ausreichendes Wissen und Erfahrung über diesen hier vorliegenden Vererzungs- und Lagerstättentyp. Seine Tätigkeiten qualifizieren ihn als sachkundige Person gemäß den Regeln der Fassung aus dem Jahr 2012 des "Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves". Herr Price stimmt den hier gegebenen Informationen in der jeweiligen Form und im jeweiligen Kontext zu.

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/79528--Lucapa-Diamond-Company~-EBITDA-fuer-2021-soll-um-45Prozent-auf-26-bis-28-Mio.-AUD-steigen.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

16.11.2025 Seite 4/4